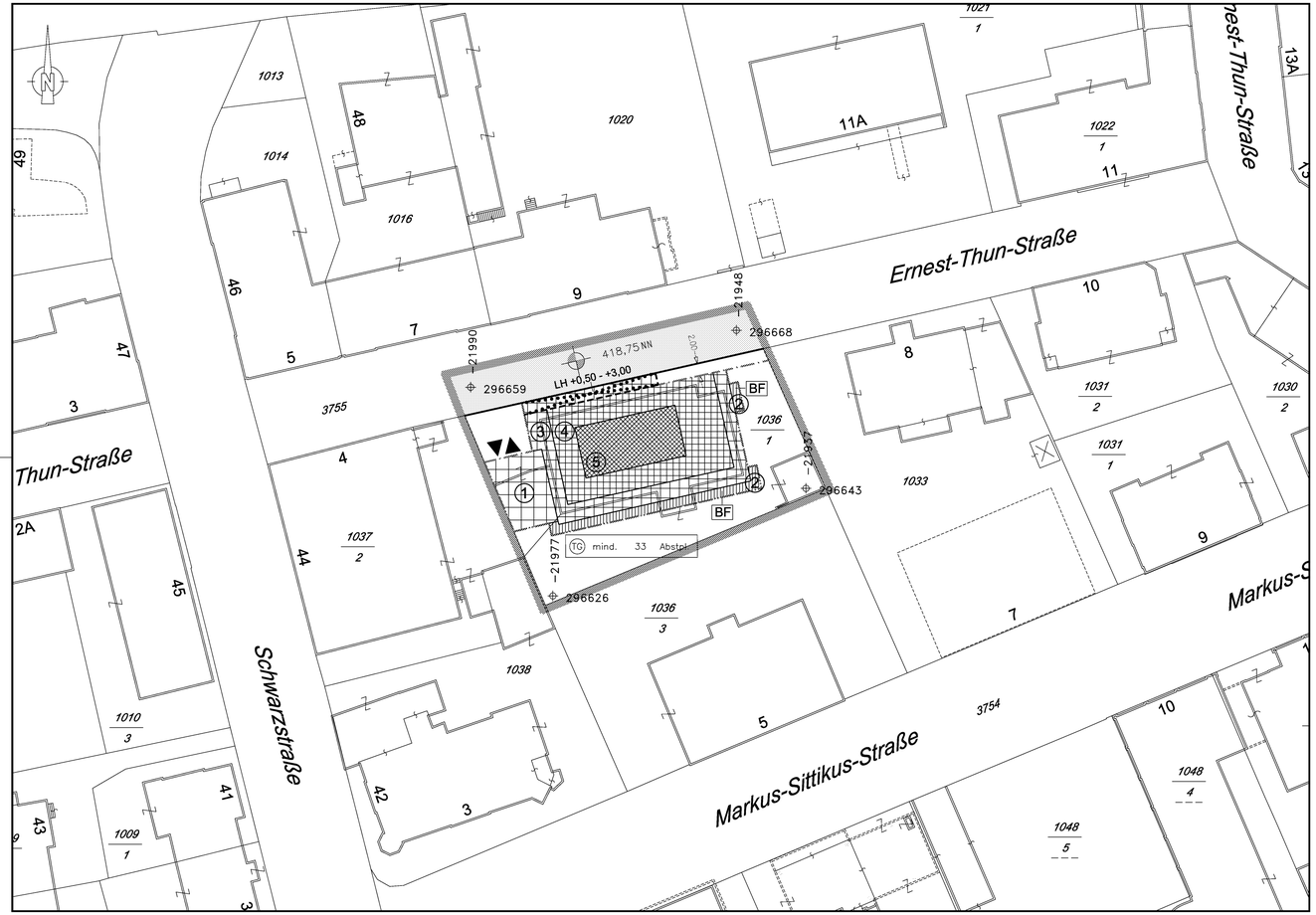


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 | 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1998)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs 1 ROG 1998) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 31 Abs 3 ROG 1998)	
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 33 Abs 5 ROG 1998) Niveau des Bezugspunktes für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe(FH) und als oberste Gesimshöhe(GH) bzw. oberste Traufenhöhe(TH)werden festgelegt:	
	TH=2.00m FH=2.00m GH=2.00m ①
	TH=17.00m FH=17.00m GH=17.00m ②
	TH=17.50m FH=17.50m GH=17.50m ③
	TH=20.50m FH=20.50m GH=20.50m ④
	TH=22.50m FH=22.50m GH=22.50m ⑤
Verlauf der Gemeindestraße (§ 28 Abs 2 Z 2 ROG 1998)	
Durchfahrt, Durchgang unter Überbauung (§ 29 Abs.2 Z.8 ROG 1998)	LH 5,0 x)
Mindestanzahl von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (§ 29 Abs 2 Z 12 ROG 1998) Tiefgarage	TG mind.10 Abstpl. x)
Aus- und Einfahrt der Tiefgarage (Spitze in Fahrtrichtung)	
Besondere Festlegungen in Textform	
Höhenzone nur für Balkone bezogen auf Absoluthöhe 418,75 NN	Oberkante Brüstung bzw. Geländer max. 14.50m BF

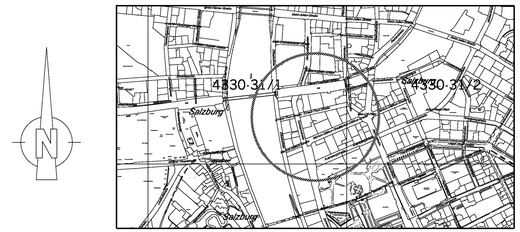
x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

WOHNBEBAUUNG ERNEST-THUN-STRASSE 6 1/A1

KENNUMMER:	500.01/A03
ÜBERSICHTSPLAN	M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES VOM 07.04.2008	Für den Bürgermeister:
KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT NR.: 7/2008, SEITE: 3 VOM 15.04.2008	(Dr. Herbert Lechner) Senatsrat
WIRKSAMKEITSBEGINN AM: 16.04.2008	STADTSIEGEL

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 03.03.2008

ZAHL: 5/03/22097/2008	Gez.: BERGER		M 1:500
Ord.Nr.: 7	Datum: 03.03.2008		Abl.Nr.: 1